Baustoffe - Verkaufslager, Harald Christian Ehrlich GmbH

Kröllgasse 4-6
A-1150 Wien

LAGEBERICHT

2024 / 25

1.1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

Der Umsatz im Jahr 2024/2025 war aufgrund der unverändert schlechten Wirtschaftslage weiterhin rückläufig. In Anbetracht des schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes kann das Ergebnis dennoch als durchaus postitv und der Geschäftsverlauf im Berichtsjahr 2024/2025 als zufriedenstellend gesehen werden. Das Ergebnis nach Steuern beträgt EUR 133.926,03. Aufgrund des positiven Cashflows aus der operativen Tätigkeit konnten die bestehenden Bankverbindlichkeiten um rund TEUR 84 reduziert werden. Mit einer Eigenkapitalausstattung von rund 68% ist das Unternehmen für die Zukunft gut aufgestellt.

1.2. Bericht über die Zweigniederlassungen

Das Unternehmen betreibt neben seinem Hauptstandort in 1150 Wien, Kröllgasse 4-6 noch einen weiteren in 1050 Wien, Margaretengürtel 15 - 21. Der Geschäftsgegenstand der Zweigniederlassung ist ident.

1.3. Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

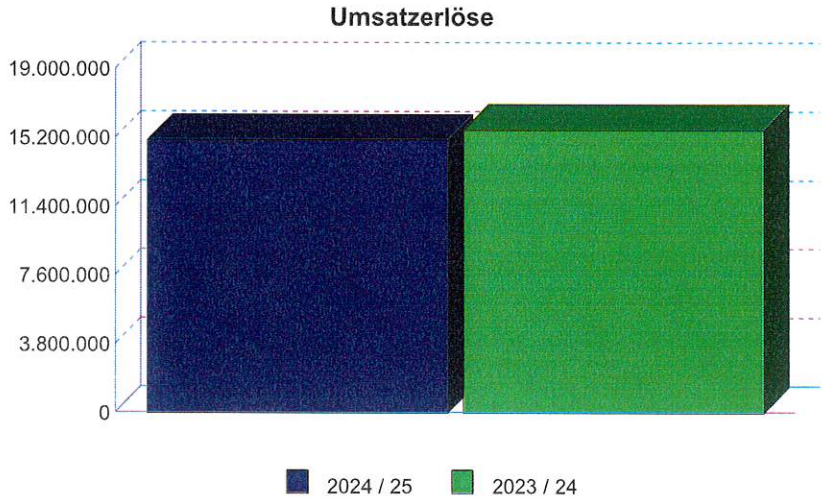
Im Berichtsjahr hat es im Bereich der Einkaufspreise entsprechende Anpassungen gegeben. Wie bereits in den Vorjahren war es notwendig zur Bereitstellung der benötigten Handelswaren in einem gewissen Umfang Lagerhaltung zu betreiben. Unser Betrieb ist vor allem auf den Handel mit Baustoffen im Inland spezialisiert.

1.3.1. Kennzahlen zur Ertragslage

1.3.1.1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

	2024 / 25 EUR	2023 / 24 EUR
Umsatzerlöse	15.066.029	15.618.548



1.3.1.2. Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern entspricht dem um den Zinsaufwand korrigierten Ergebnis vor Steuern.

Die Berechnung erfolgt folgendermaßen:

Ergebnis vor Steuern
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen gem. § 231 Abs 2 Z 15 bzw. Abs 3 Z 14 UGB
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

	2024 / 25 EUR	2023 / 24 EUR
EBIT	218.768	616.088

	2024 / 25 %	2023 / 24 %
Umsatzrentabilität	1,45	3,94

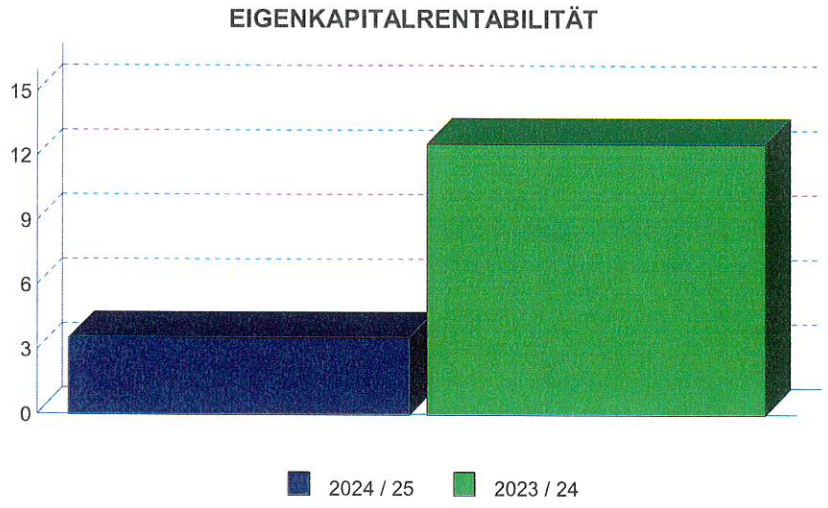
1.3.1.3. Kapitalrentabilität

1.3.1.3.1. Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity - ROE)

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Steuern zum Eigenkapital und berechnet sich folgendermaßen:

$$\text{Eigenkapitalrentabilität} = \frac{\text{Ergebnis vor Steuern}}{\text{Eigenkapital}}$$

	2024 / 25 %	2023 / 24 %
Eigenkapitalrent.	3,54	12,58

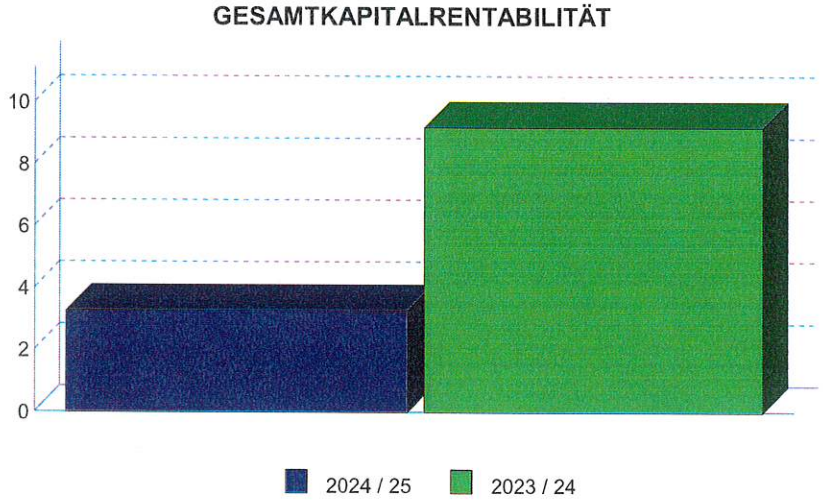


1.3.1.3.2. Gesamtkapitalrentabilität (Return on Investment - ROI)

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

$$\text{Gesamtkapitalrentabilität} = \frac{\text{Ergebnis vor Zinsen und Steuern}}{\text{Gesamtkapital}}$$

	2024 / 25 %	2023 / 24 %
Gesamtkapitalrent.	3,27	9,18



1.3.2. Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

1.3.2.1. Nettoverschuldung (Net Debt)

Die Nettoverschuldung ergibt sich als Saldo des verzinslichen Fremdkapitals und der flüssigen Mittel.

verzinsliches Fremdkapital - flüssige Mittel
= Nettoverschuldung

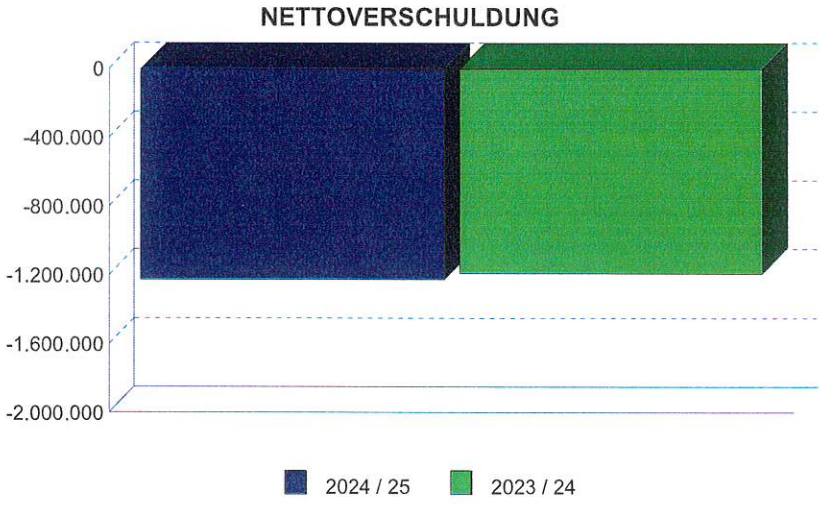
Für das verzinsliche Fremdkapital wurden folgende Posten angesetzt:

- Anleihen
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
- Rückstellungen für Abfertigungen
- Rückstellungen für Pensionen
- Rückstellungen für Jubiläumsgelder

Die flüssigen Mittel setzten sich wie folgt zusammen:

- Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten
- Wertpapiere des Umlaufvermögens

	2024 / 25 EUR	2023 / 24 EUR
Nettoverschuldung	-1.222.002	-1.185.791

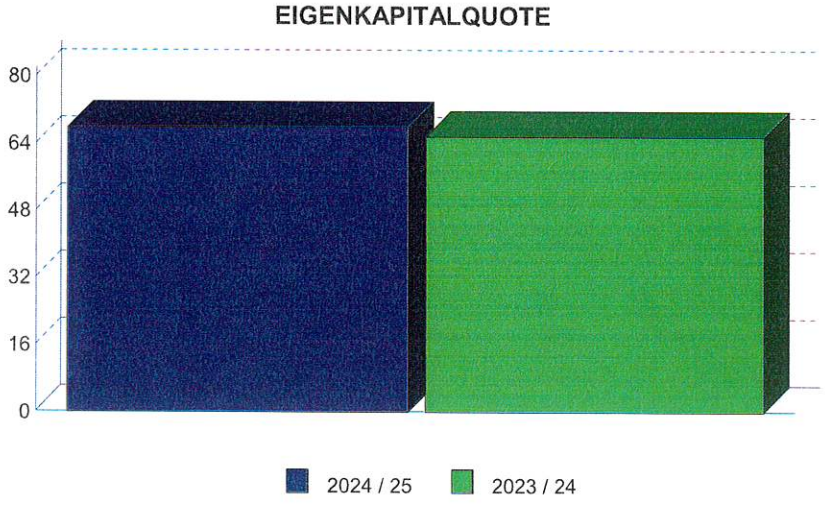


1.3.2.2. Eigenkapitalquote (Equity Ratio)

Die Eigenkapitalquote stellt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital dar.

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$$

	2024 / 25 %	2023 / 24 %
Eigenkapitalquote	67,72	65,45

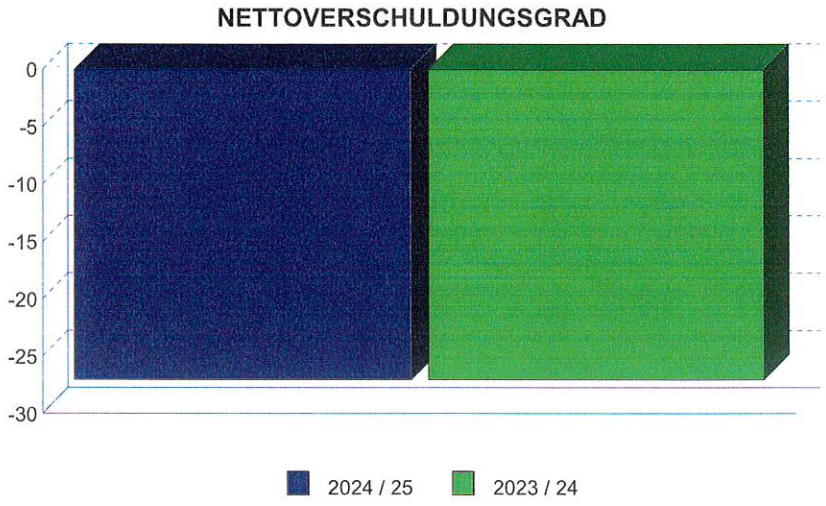


1.3.2.3. Nettoverschuldungsgrad (Gearing)

Der Nettoverschuldungsgrad entspricht dem Verhältnis der Nettoverschuldung zum Eigenkapital

$$\text{Nettoverschuldungsgrad} = \frac{\text{Nettoverschuldung}}{\text{Eigenkapital}}$$

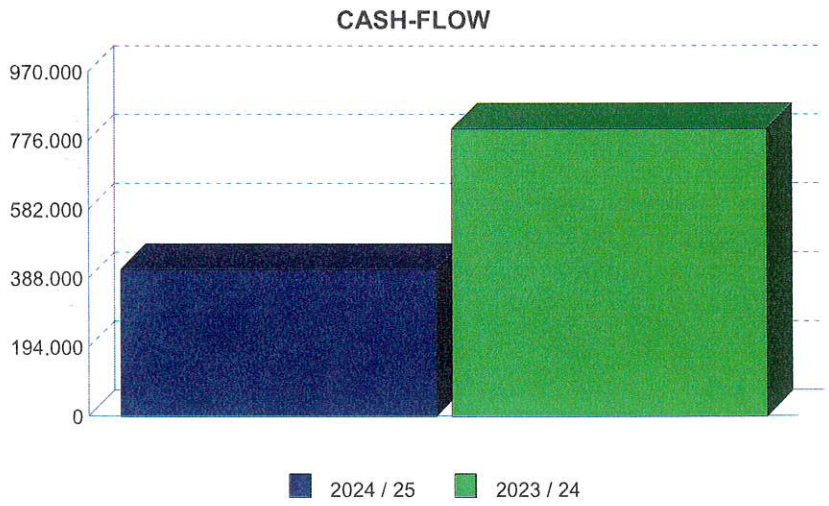
	2024 / 25 %	2023 / 24 %
Nettoversch.grad	-27,01	-27,01



1.3.3. Cash-Flow-Kennzahlen

Der Cash-Flow wurde nach der Praktiker Methode wie folgt berechnet:

	2024 / 25 EUR	2023 / 24 EUR
Jahresü./Fehlbetrag + Abschr. AV u. UV + Abschr. Disagio + RBW ausg. AG - Zuschreibungen - Aufl. Inv. zusch.	133.926 269.821 0 0 0 0	426.782 331.848 0 0 0 0
Cash-Flow I	403.747	758.629
- Aufl. Abf.rst. + Dot. Pens.rst.	9.617 0	49.674 0
Cash-Flow II	413.365	808.304
- Aufl. Rückstellungen - Eigenverbrauch	0 0	0 0
Cash-Flow III	413.365	808.304



2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

2.1. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Seit dem Jahr 2022 sind wir mit einer erhöhten Inflation konfrontiert, die sich im laufenden Wirtschaftsjahr auf ein niedrigeres Niveau angepasst hat. Damit verbundene erhöhte Energie- bzw. Mitarbeiterkosten finden in der Preisgestaltung Niederschlag. Das nach wie vor allgemein schwierige wirtschaftliche Umfeld hat sich im Wirtschaftsjahr 2024/2025 in einem geringeren Ergebnis nach Steuern niedergeschlagen. Es wird aber davon ausgegangen, dass aufgrund konstanter Umsätze, entsprechender Investitionen im Anlagenbereich das Jahresergebnis im kommenden Geschäftsjahr weiterhin positiv gehalten werden kann.
Die Entwicklung der Beschaffungsmarktpreise wird wie auch im Vorjahr diesjährig zusätzlich inflationsbedingt volatil bleiben. Das Bemühen um ständige Modernisierung und die Hinwendung auf modernste Logistik wird von uns weiterverfolgt. Diesen Anforderungen der Wettbewerbsfähigkeit wird durch stetige weitere Investitionen Rechnung getragen. Wir sind zuversichtlich, dass wir aus heutiger Sicht auch in Zukunft unsere Wettbewerbsposition halten und stärken können.
Unsere Konkurrenzfähigkeit soll durch intensive Schulungen der Mitarbeiter und entsprechende Investitionen auch weiterhin gesichert bleiben. Insgesamt sind somit gute Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft des Unternehmens geschaffen.
Im kommenden Geschäftsjahr wird aus heutiger Sicht die Zahl der Mitarbeiter planmäßig nahezu unverändert bleiben.

2.2. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Aus heutiger Sicht bestehen für das Unternehmen keine weiteren wesentlichen bis auf die in Punkt 2.1. genannten Risiken und Ungewissheiten.

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Es wird keine Forschungs- oder Entwicklungstätigkeit ausgeübt.

Wien, am 10. Dezember 2025

Christine Ehrlich